



ORGANISATIONS
INTO Learning Workplaces

TOWARDS A HOLISTIC TRANSFORMATION OF ORGANISATIONS INTO LEARNING WORKPLACES

Arbeitspaket: 6

Titel des Arbeitspakets: Entwicklung von Arbeitnehmern: Positive Einstellung zu lernenden Arbeitsplätzen und transversales Training von Fertigkeiten

Bezeichnung der Aktivität: 6.5 Gestaltung des Schulungsprogramms "6 wichtige Querschnittskompetenzen für Arbeitnehmer" – Modul 6

Coordinator:

MMC Mediterranean Management Centre

Partners:



Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Agreement number: 612910-EPP-1-2019-1-CY-EPPKA3-PI-FORWARD

Programm:	Erasmus+
Teilprogramm:	Support for Policy Reform
Programmleitfaden / Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen:	EACEA-36-2018
Aktion:	PI-FORWARD - Support for policy reform – Forward-Looking Cooperation Projects
Titel des Projekts:	TOWARDS A HOLISTIC TRANSFORMATION OF ORGANISATIONS INTO LEARNING WORKPLACES
Projekt-Akronym:	LEARN
Nummer der Projektvereinbarung:	612910-EPP-1-2019-1-CY-EPPKA3-PI-FORWARD

Inhalt

Lehrplan des Workshops: "Die 6 wichtigsten Querschnittskompetenzen für Arbeitnehmer".	4
1. Ziel	4
2. Lernergebnisse	4
3. Dauer	5
4. Ausbildungsmethode	5
5. Themen	5
6. Ausbildungstechniken	7
7. Bewertung des Workshops (alle Module)	12

Lehrplan des Workshops:

“Die 6 wichtigsten Querschnittskompetenzen für Arbeitnehmer”

Modul 6: Lernen zu lernen

1. Ziel

Das Modul 6 "Lernen lernen" analysiert, wie die Kompetenz "Lernen lernen" definiert wurde. Außerdem werden der Lernprozess, die Lernmethoden, die Motivation und die Lernbeurteilung beleuchtet. Auf diese Weise zielt dieses Modul darauf ab, die Fähigkeiten und Kompetenzen des Lernens zu definieren, zu klassifizieren und den Mitarbeitern neue Werkzeuge und Ansätze zu geben, um sie zu verbessern.

2. Lernergebnisse

Nach Abschluss des Workshops werden die Teilnehmer in der Lage sein:

In Bezug auf das Wissen

- Definieren Sie "Lernen zu lernen".
- Definieren Sie verschiedene Lernstile.
- Definieren Sie das ADDIE-Modell.
- Erkennen des eigenen Bedürfnisses, sich zu neigen.
- Beschreiben Sie verschiedene Lernwege, wobei der Schwerpunkt auf den nicht-formalen und informellen Optionen liegt.
- Beschreiben Sie Methoden oder Techniken zur Reflexion über das Lernen.
- Beschreiben Sie Methoden oder Techniken zur Entwicklung neuer Ideen.
- Möglichkeiten zur Bewertung des eigenen Lernfortschritts zu erkennen.

In Bezug auf die Fähigkeiten

4

Arbeitspaket [6] [Entwicklung von Arbeitnehmern: Positive Einstellung zu lernenden Arbeitsplätzen und transversalen Fähigkeiten', Gestaltung des Schulungscurriculums '6 Top Transversale Fähigkeiten für Arbeitnehmer' – Modul 6]

- Die persönliche Art des Lernens zu erkennen (den eigenen Lernstil)
- Setzen Sie SMARTe Lernziele.
- Nutzen Sie SWOT, um Lernmöglichkeiten zu identifizieren.
- Den eigenen Lernprozess zu steuern.
- Anwendung von Brainstorming-Techniken zur Ideenfindung.
- Methoden oder Techniken der Reflexion anwenden.
- Anwendung von Motivations- und Selbstmotivationstechniken in Bezug auf das Lernen.

In Bezug auf die Haltungen

- die Validierung von formalem, nicht-formalem und informellem Lernen zu schätzen wissen.
- Lernen, wie man lernt, als Schlüsselkompetenz für das eigene Vorankommen wie auch für den Erfolg des Unternehmens zu schätzen.

3. Dauer

Modul 6 - Lernen zu lernen: 5.5 Stunden.

4. Ausbildungsmethode

- Lernen im Klassenzimmer**
- Synchrones elektronisches Lernen**
- Asynchrones elektronisches Lernen**
- Blended Learning**

5. Themen

Einführung in den Workshop

- Eisbrecher-Aktivität
- Einführungen
- Einführung in das Projekt

- Regeln
- Zielsetzung und Zielsetzung
- Struktur

Modul 6: Lernen zu lernen (5h)

- **Energizer: Wort Wasserfall (10')**
- **Abschnitt 1 - Die Kompetenz zu lernen, wie man lernt (110')**
 - Lernen zu lernen
 - Aktivität: Schneeball
 - Domänen des Lernens des Lernens
 - ELLI
 - Quescussion. Wie kann man die Fähigkeiten und Kompetenzen des "Lernens des Lernens" verbessern?
- **Abschnitt 2 - Lerntypen/Lernstile (45')**
 - Arten von Lernenden
 - Welche Art von Lernenden sind Sie?
 - Tipps für effizientes Lernen
 - Aktivität: Ordnen Sie jedes Beispiel dem jeweiligen Lerntyp zu.
 - Andere Arten von Lernstilen
- **Abschnitt 3 - Lernprozess (50')**
 - ADDIE-Modell
 - SMART-Lernziel
 - SWOT & Lernmöglichkeiten
 - Helfen wir Claire
 - Lernprozess
 - Karteikartenpass: Was brauchen Sie, um Ihren Lernprozess zu überprüfen?
- **Abschnitt 4 - Lernmethoden (45')**
 - Reflektierende Techniken
 - Richtig oder falsch
 - Brainstorming-Techniken
 - Wie man neue Ideen entwickelt

- Tätigkeit: Was sind ein oder zwei Beispiele dafür, wie Sie im letzten Beurteilungszeitraum beruflich gewachsen sind?
- **Abschnitt 5 - Lernbeurteilungen (30')**
 - Bewertungen der Ausbildung
 - Selbsteinschätzungen.
 - Aufstellung: Wie oft haben Sie es umgesetzt?
 - Erfolg bei der Arbeit messen
- **Abschnitt 6 - Lernmotivation und Wertschätzung (30')**
 - Motivationstechniken
 - Buzz-Gruppen
 - Techniken zur Selbstmotivation
 - Behalten Sie es im Kopf
- **Revision (10')**

Auswertung des Workshops

Schließung des Workshops

6. Ausbildungstechniken

Modul 6: Lernen zu lernen (5.5h)

Abschnitt 1 - Lernmethoden (110')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Lernen zu lernen	75'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	Arbeitsmaterialien: Papier, Bleistift.

Dimensionen des Lernens des Lernens	20'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
ELLI	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Abschnitt 2 - Art des Lernenden/Lernstils (45')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Arten von Lernenden	20'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Tipps für effizientes Lernen	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Andere Arten von Lernstilen	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Abschnitt 3 - Lernprozess (50')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
ADDIE-Modell	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
SMART Lernziel	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
SWOT & Lernmöglichkeiten	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Lernprozess	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Abschnitt 4 - Lernmethoden (45')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Reflektierende Techniken	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Brainstorming-Techniken	20'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Wie man neue Ideen entwickelt	15'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Abschnitt 5 - Lernkontrollen (30')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Bewertungen der Ausbildung	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Selbsteinschätzung	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Erfolg bei der Arbeit messen	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Abschnitt 6 - Lernmotivation und Wertschätzung (30')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Motivationstechniken	10'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Techniken zur Selbstmotivation	20'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Überarbeitung (10')

Themen	Geschätzte Dauer	Ausbildungstechnik	Werkzeuge und Material
Wie viele Dimensionen des Lernens des Lernens gibt es?	1'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Wie viele Arten von Lernenden können Sie identifizieren?	1'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

Was sind die Vorteile der Reflexionstechniken?	1'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Was bedeutet ADDIE?	1'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Was ist der Unterschied zwischen Motivation und Selbstmotivation?	3'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-
Welche Arten von Selbstmotivationstechniken können Sie anwenden?	3'	Vortrag, Fragen und Antworten, praktische Übung.	-

7. Bewertung des Workshops (alle Module)

Die Qualität des Workshops wird durch die Sammlung und Analyse von Rückmeldungen sowohl der Teilnehmer als auch der Ausbilder bewertet.

Die Evaluierungsergebnisse werden mit Hilfe von Fragebögen erhoben, die verschiedene Aspekte der Aktion abdecken, wie z. B. die Organisation des Workshops, den Inhalt und das Material des Workshops sowie die Einstellung der Teilnehmer zu den Lernenden Arbeitsplätzen.

Die Fragebögen werden an die Teilnehmer und Ausbilder entweder online oder in gedruckter Form verteilt.

Aus den gesammelten Informationen werden zwei Arten von Berichten erstellt:

- Bewertungsberichte auf Ebene der Partnerländer, einschließlich der Ergebnisse der Einstellungstests.
- Ein Bericht mit aggregierten Daten aus der Evaluierung und den Einstellungstests aus allen Partnerländern sowie Empfehlungen für eine Änderung der Einstellung der Arbeitgeber gegenüber Lernenden Arbeitsplätzen, die sich aus den in allen Partnerländern gesammelten Daten ergeben.